

20.12.2018

Ausbau der BAB A7 hat auch soziale Komponente: Via Niedersachsen unterstützt Seesener Kindertafel

Via Niedersachsen mit den Gesellschaftern VINCI Concessions Deutschland GmbH (50%) und Meridiam Investments SAS (50%) ist verantwortlich für die Planung, den Ausbau, die Modernisierung, den Betrieb und die Erhaltung der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten-Partnerschaft (ÖPP).



Copyright: Via Niedersachsen GmbH & Co. KG | Via Niedersachsen-Geschäftsführer Matthias Schmidt und Marion Deerberg von der Seesener Tafel

Seit einem Jahr läuft der Ausbau der A7. In dieser Zeit hat sich das in Seesen ansässige Unternehmen Via Niedersachsen lokal und regional bestens vernetzt. Dabei hielt man auch Ausschau nach Vereinen und Organisationen, deren Arbeit aus Sicht von Via Niedersachsen mehr Unterstützung erfahren sollte. So kam man auf die Seesener Kindertafel. Die Tafel Seesen unter der Trägerschaft des VAMV Ortsverband Seesen e.V. leistet Beeindruckendes. Hier engagieren sich junge und ältere Tafel-Aktive gemeinsam gegen Lebensmittelverschwendung und für bedürftige Mitmenschen und leben Solidarität.

Die Arbeit der Kindertafel Seesen ist nach Auffassung von Via Niedersachsen, Geschäftsführer Matthias Schmidt besonders wichtig. Denn die Kinderarmut in Deutschland steigt an - auch in Seesen. Das macht sich zuerst bei der Tafel bemerkbar, denn rund 30 Prozent (330) der Tafel-Kunden sind Kinder und Jugendliche.

// DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:
60 km, davon 29,2 km
Ausbautrecke

// FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,
davon ca. 441 Mio. €
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER

Matthias Schmidt
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER

Steffen Schütz
T: 030-698087-17
presse@via-niedersachsen.de

Um das wertvolle, gesellschaftliche Engagement der Kindertafel Seesen aktiv zu unterstützen, überreichte Via Niedersachsen-Geschäftsführer Matthias Schmidt in dieser Woche eine Weihnachtsspende des Unternehmens in Höhe von 1.000 €.

Für Schmidt, selbst Vater von 4 Kindern, ist der inzwischen in der Region heimisch gewordene private Autobahnbetreiber nicht nur für die Modernisierung und den Ausbau der Autobahn verantwortlich: „Selbstverständlich haben wir auch eine gesellschaftliche Verantwortung. Deshalb wollen wir mit unserer Spende nicht nur dazu beitragen, die Arbeit der Tafel Seesen zu unterstützen, sondern hoffen auch, dass andere Unternehmen unserem Beispiel folgen.“

Nähere Infos zur Kindertafel Seesen gibt es unter <http://www.seesener-tafel.de/kindertafel-seesen/>

// DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:
60 km, davon 29,2 km
Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,
davon ca. 441 Mio. €
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER

Matthias Schmidt
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER

Steffen Schütz
T: 030-698087-17
presse@via-niedersachsen.de

Zusätzliche Informationen

(Stand der Information 4/2018)

Über Via Niedersachsen GmbH & Co. KG

Via Niedersachsen ist privater Betreiber der ca. 60 km langen Projektstrecke der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP). Die Bundesautobahn A7 ist mit rund 1.000 Kilometern die längste Nord-Süd-Transitautobahn in Deutschland. Sie reicht von der dänischen Grenze bei Flensburg bis nach Füssen an der österreichischen Grenze und ist Deutschlands wichtigste transeuropäische Verkehrsader – hoch frequentiert vom Schwerlastverkehr sowie Wochenend- und Urlaubsverkehr. Bis Ende 2021 werden 29,2 Kilometer, der insgesamt 60 Kilometer langen Projektstrecke, unter laufendem Betrieb ausgebaut und modernisiert. Nach ihrer Fertigstellung wird sie zu Deutschlands modernsten Verkehrsadern gehören und durch Via Niedersachsen über einen Zeitraum von 30 Jahren betrieben. Zum Betriebsdienst gehören der Winterdienst, Streckenkontrollen, Reinigung, landschaftspflegerische und verkehrssichernde Maßnahmen. Darüber hinaus verantwortet Via Niedersachsen die Erhaltung der kompletten Infrastruktur, die Wartung der Ausstattung sowie umfangreiche Serviceangebote auf Park- und WC- bzw. Tank- und Rastanlagen. Gesellschafter des Betreibers sind VINCI Concessions (50 %) und Meridiam (50 %). www.via-niedersachsen.de

Über VINCI Highways

Mit operativen Projekten in 13 Ländern finanziert, baut und betreibt die VINCI Concessions-Tochter VINCI Highways in Verbindung mit lokalen Partnern Straßen- und Autobahninfrastruktur sowie Mautsammellösungen. Das Netzwerk von VINCI Highways erstreckt sich über 3.100 km weltweit, darunter fast 1.900 km Straßen und Autobahnen im Bau oder Modernisierung. Tag für Tag profitieren fast 2 Millionen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer von höchsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards auf VINCI Straßen. www.vinci-concessions.com

Über MERIDIAM

Meridiam, gegründet 2005, ist ein unabhängiger Investmentfonds, der sich auf die Entwicklung, Finanzierung und das langfristige Management von öffentlicher Infrastruktur spezialisiert hat. Mit Niederlassungen in Paris, New York, Toronto, Istanbul und Dakar ist Meridiam ein führender Investor in öffentliche Infrastruktur in Europa, Afrika und Nordamerika. Mit einem verwalteten Portfolio im Wert von 5 Milliarden EUR (US\$ 5.5 Milliarden), hat Meridiam inzwischen in über 50 Projekte investiert. Als „Global Infrastructure Fund of the Year 2015“, zum vierten Mal von IJ Global ausgezeichnet, ist Meridiam einer der ersten Investoren und Asset Manager, der die ISO9001 Qualifizierung für seinen nachhaltigen Investmentprozess erhalten hat. Meridiam ist ein Gründungsmitglied der Long Term Infrastructure Investors Association (LTIIA). www.meridiam.com

// DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:
60 km, davon 29,2 km
Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,
davon ca. 441 Mio. €
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER

Matthias Schmidt
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER

Steffen Schütz
T: 030-698087-17
presse@via-niedersachsen.de